

Landschaftsbildpotential - Analyse -

| Landschaftsbildbezeichnung: ACKERLANDSCHAFT BEI GALENBECK | | | Bildtyp: C.a. | Blatt / Bild-Nr.: V 7 - 15 |
|---|--|--|--|--------------------------------------|
| Kategorien Komponenten | 1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum) | 1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen) | 1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen) | |
| 2.1 Relief | stark welliger Endmoränenzug | unbeeinflusst | Übergangsbereich von Grund- zu Endmoräne | |
| 2.2 Gewässer | Sölle | unbeeinflusst | natürliche, weitgehend unbeeinflusste Hohlformen | |
| 2.3 Vegetation | kaum nennenswerte Vegetation, Monokulturen, Reste naturnaher Hecken | anthropogene Nutzung der Landschaft | teilweise sehr breite Schlehengebüsche | |
| 2.4 Nutzung | Acker | intensiv genutzt | häufig Wildschäden auf den Äckern! | |
| 2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen | Gehren, Galenbeck, Neuensund, Georgental | kleine Straßensiedlung, teilweise Feldstein- und Einzelgehöfte, Backsteinbauten | markantes Einzelgehöft Georgental umgeben von Waldkulissen | |

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

| | |
|--|---|
| 2.6 Raumgrenzen | - südl.: Endmoränenzug der Brohmer Berge und Kleppelshagener Forst; nördl.: Friedländer Große Wiese |
| 2.7 Wertvolle/störende Bildelemente | - Übergangszone von den flachen Niederungszonen zu den Brohmer Bergen |
| 2.8 Blickbeziehungen | - weite Sichtverhältnisse zum Galenbecker See in nördliche Richtung |
| 2.9 Gesamteindruck | - kahle, vom Relief bestimmte Äcker, Wert liegt in umgebender Waldkulisse und Fernsichten |